Sächsisches Staatsbad
Bad Elster
Kultur- und Festspielstadt

Elsteraner Nachrichten

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Bad Elster und der Ortschaften Mühlhausen und Sohl

Jahrgang 2014 | Montag, den 20. Januar | Nummer 1

Preisverleihung „Große Elster“

Auch in diesem Jahr sollen Bürgerinnen und Bürger, die sich um die Stadt Bad Elster verdient gemacht haben, geehrt werden.
Die Auszeichnung besteht aus einem Bronzegussrelief in Form des Wappenvogels von Bad Elster in der Größe von 30 x 25 cm sowie einer Urkunde.

Die Bekanntgabe der Preisträger und die Preisverleihung erfolgen durch den Bürgermeister während einer öffentlichen Festveranstaltung im Rahmen des diesjährigen Brunnenfestes.
Vorgesehen ist, 2 – 3 verdienstvolle Bürger/innen zu ehren. Eine Preisverleihung post mortem ist nicht möglich.

Vorschläge für die Auszeichnung können Vereine, Institutionen und Privatpersonen schriftlich in einem verschlossenen Umschlag beim Bürgermeister einbringen. Bürgermeister und Stadtrat sind ebenfalls vorschlagsberechtigt. Die Vorschläge müssen begründet sein.

Abgabeschluss für die Preisträgervorschläge ist der 30. April 2014.

Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch den Stadtrat in nichtöffentlicher Beratung.
Eine Aufgliederung in verschiedene Rubriken ist nicht vorgesehen.

Folgende Kriterien sollten bei der Auswahl zugrunde gelegt werden:
- Der/die vorgeschlagene Bürger/in hat sich durch langjährige ehrenamtliche Vereinstätigkeit oder anderweitige ehrenamtliche Tätigkeit verdient gemacht,
- der/die vorgeschlagene Bürger/in hat durch besondere Leistungen zum Gemeinwohl in der Stadt Bad Elster und dem Ansehen der Stadt Bad Elster beigetragen oder
- der/die vorgeschlagene Bürger/in hat (eine) besondere ehrenamtliche Leistung(en) zum Wohl der Stadt Bad Elster überterritorial bzw. überregional vollbracht.

Bisherige Preisträger sind:
Frau Ingrid Sörgel (2002)
Herr Siegfried Peldschus † (2002)
Herr Conrad Huth (2003)
Herr Rudolf Löscher (2003)
Herr Joachim Sonntag (2003)
Herr Harry Billig † (2004)
Herr Prof. Forcher (2004)
Herr Christoph Kunze (2004)
Herr Gerhard Brunner (2005)
die Heimatgruppe Sohl (2005)
Frau Ruth Fuchs (2006)
Herr Rolf Leicht (2006)
Herr Rudolf Winkler † (2006)
Frau Gisela Drechsler † (2007)
Herr Kurt Geipel † (2007)
Herr Joachim Klipphahn (2007)
Frau Irene Sandner (2008)
Herr Eberhard Schwarzenberg † (2008)
der Arbeitskreis 3 – Geschichte, Kultur, Sehenswertes und Gästebetreuung (2008)
Frau Sonja Enderlein (2009)
Herr Géza Németh (2009)
Herr Wolfgang Parpalioni (2009)
Frau Dr. Hannelore Walther (2010)
Herr Axel Schulze (2010)
Frau Ute Trauer (2011)
Frau Gabriele Weidhase (2011)
Herr Klaus von Alberti (2012)
der Jugendclub Sohl (2012)
Herr Heinz Künzel (2012)
Frau Erika Franke (2013)
Frau Barbara Knechtel (2013) und
Frau Karina Schwanbeck (2013).

Christoph Flämig
Bürgermeister

Die Preisträger der „Großen Elster“ im Jahr 2013
(Foto: Marco Penzel)

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Bad Elster

Der Stadtrat der Stadt Bad Elster fasste in seiner Sitzung am

Mittwoch, dem 18. Dezember 2013

folgende Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung:

Beschluss Nr. 112/2013:

Bestätigung der Tagesordnung der 55. öffentlichen Sitzung am 18.12.2013.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

1. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

In der 54. Sitzung des Stadtrates am 27.11.2013 wurden folgende Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst:

- Bestätigung der Tagesordnung
- Festlegung über eine monatliche Berichterstattung zum Baufortschritt im Bereich Gondelteich in nichtöffentlicher Stadtratssitzung.

2. Hauptsatzung der Stadt Bad Elster

- Änderung der Anzahl der Mitglieder Ortschaftsrat (§ 17 Abs. 1)

Beschluss Nr. 113/2013:

Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt die beiliegende 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bad Elster vom 05.02.2009.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

3. Benutzungsordnung der Stadtbibliothek Bad Elster

- Neufassung

Beschluss Nr. 114/2013:

Der Beschluss des Stadtrates der Stadt Bad Elster Nr. 99/2013 vom 27.11.2013 wird aufgehoben.

Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt die vorliegende Benutzungsordnung der Stadtbibliothek Bad Elster mit Inkrafttreten zum 01.01.2014.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

4. Parkgebührenordnung der Stadt Bad Elster

- Erlass einer Verordnung

Beschluss Nr. 115/2013:

Der Beschluss des Stadtrates der Stadt Bad Elster Nr. 100/2013 vom 27.11.2013 wird aufgehoben.

Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt die vorliegende Verordnung der Stadt Bad Elster über die Erhebung von Parkgebühren (Parkgebührenordnung).

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

5. Sonstiges.

Unter diesem Punkt wurden keine Beschlüsse gefasst.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.

Christoph Flämig
Bürgermeister

Termin nächste Stadtratssitzung:

Die nächste turnusmäßige öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am Mittwoch, 29. Januar 2014, 19.00 Uhr im Ratssaal der Stadtverwaltung Bad Elster statt. Eine Bürgerfragestunde ist wie gewohnt vorgesehen.

Die Tagesordnung ist ab dem 24.01.2014 den Aushangtafeln im Rathaus der Stadt Bad Elster (Erdgeschoss), am Bürgerhaus Sohl, August-Bebel-Straße 24 OT Sohl sowie am Bürgerhaus Mühlhausen, Brambacher Straße 18 OT Mühlhausen zu entnehmen.

VERORDNUNG

der Stadt Bad Elster über die Erhebung von Parkgebühren (Parkgebührenordnung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, berichtigt S. 159), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. November 2013 (SächsGVBl. S. 822), sowie § 6a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes vom 05. Mai 2003 (BGBl. I S. 310, 919), zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 144 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154), in Verbindung mit § 18 des Gesetzes zur Bestimmung der Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Straßenverkehrswesens im Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßenverkehrszuständigkeitsgesetz – SächsStVZustG) vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. Nr. 4, S. 130) hat der Stadtrat Bad Elster in seiner Sitzung am 18.12.2013 folgende Verordnung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

(1) Für das Parken auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen der Stadt Bad Elster werden Gebühren erhoben, soweit Parkflächen mit Parkuhren, Parkscheinautomaten oder anderen Vorrichtungen oder Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit ausgestattet sind.

(2) Im Stadtgebiet von Bad Elster sind auf folgenden Straßen gebührenpflichtige Parkplätze eingerichtet:

1. Bahnhofstraße
2. Dr.-Richard-Schmincke-Straße
3. Johann-Christoph-Hilf-Straße
4. Lindenstraße

§ 2 Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschuld

Die Gebührenschuld entsteht und wird fällig mit dem Parken eines Fahrzeuges auf der Parkfläche täglich in der Zeit von 07.00 bis 18.00 Uhr.

§ 3 Gebührenschuldner

Gebührenschuldner ist, wer ein Fahrzeug auf der Parkfläche parkt.

§ 4 Höhe der Gebühr

(1) Bahnhofstraße	je 10 Minuten Höchstparkdauer 4 Stunden	0,10 Euro
(2) Dr.-Richard-Schmincke-Straße	je 10 Minuten Höchstparkdauer 2 Stunden	0,20 Euro
(3) Johann-Christoph-Hilf-Straße	erste 20 Minuten gebührenfrei, jede weitere 10 Minuten 0,20 Euro Höchstparkdauer 2 Stunden	
(4) Lindenstraße	erste 20 Minuten gebührenfrei, jede weitere 10 Minuten 0,20 Euro Höchstparkdauer 2 Stunden	

§ 5 Ausnahmeregelungen

Der Bürgermeister kann aus besonderem Anlass befristet Ausnahmen zu den §§ 1 bis 4 dieser Verordnung erlassen.

§ 6 In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am 01.02.2014 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung der Stadt Bad Elster über die Erhebung von Parkgebühren (Parkplatzgebührenordnung) vom 08.12.1997 außer Kraft.

Bad Elster, den 19.12.2013

Christoph Flämig
Bürgermeister

Hinweis:

Verordnungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Verordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Verordnung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Rechtswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Öffentliche Bekanntmachung
der Stadtverwaltung Bad Elster
Gruppenauskunft vor Wahlen – Widerspruchsrecht

Gemäß § 33 Abs. 1 des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der bevorstehenden Wahl zum Sächsischen Landtag am 31. August 2014 in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten auf Antrag Gruppenauskunft aus dem Melderegister über die in § 32 Abs. 1 Satz 1 SächsMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist.
Es darf Auskunft erteilt werden über Familiennamen, Vornamen unter Kennzeichnung des Rufnamens, Doktorgrad, Anschriften. Der Tag der Geburt darf nicht mitgeteilt werden.
Eine Übermittlung erfolgt nicht,

- wenn der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung im Sinne des § 20 Abs. 1 des Sächsischen Meldegesetzes gemeldet ist,
- eine Auskunftssperre besteht oder
- der Betroffene der Auskunftserteilung widersprochen hat bzw. widerspricht (§ 33 Abs. 4 Sächs. Meldegesetz).

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen bei der Stadtverwaltung Bad Elster, Einwohnermeldeamt, Kirchplatz 1, 08645 Bad Elster.
Bereits früher eingelegte Widersprüche gegen Auskünfte vor Wahlen gelten fort, falls sie nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren.
Bad Elster, den 07. Januar 2014

Christoph Flämig
Bürgermeister

.....

2. SATZUNG
zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bad Elster vom 05.02.2009

Auf Grund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, berichtigt S. 159), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. November 2013 (SächsGVBl. S. 822), hat der Stadtrat der Stadt Bad Elster in seiner Sitzung am 18. Dezember 2013 mit der Mehrheit der Stimmen seiner Mitglieder folgende Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 05.02.2009 in der Fassung der Bekanntmachung in den „Elsteraner Nachrichten“ vom 28.02.2009, zuletzt geändert durch Satzung vom 30.06.2011 („Elsteraner Nachrichten“ vom 18.07.2011), beschlossen:

§ 1 Änderungsbestimmungen

1.) § 17 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt neu gefasst:
„Die Zahl der Mitglieder in den Ortschaftsräten der einzelnen Ortsteile wird wie folgt festgelegt:

Ortsteil Mühlhausen	4 Mitglieder
Ortsteil Sohl	4 Mitglieder“

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
Bad Elster, den 19.12.2013

Christoph Flämig
Bürgermeister

Hinweis:
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Rechtswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

   Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

.....

Bekanntmachung

Der Beteiligungsbericht der Stadt Bad Elster für das Geschäftsjahr 2012 liegt in der Zeit vom 27.01.2014 – 06.02.2014 im Rathaus, Kirchplatz 1, Kämmerei Zimmer 16 während der Dienstzeit zur Einsichtnahme aus.

Christoph Flämig
Bürgermeister

.....

Marga und Horst Berthold feiern Diamantene Hochzeit

Am 17. Oktober vergangenen Jahres konnten Marga und Horst Berthold das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit feiern. 60 Jahre sind beide miteinander verheiratet, gemeinsam durch dick und dünn gegangen. Aus meiner Sicht ist es wichtig, bei Schwierigkeiten nicht gleich davon zu laufen, sondern gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Das Ehepaar Berthold ist ein wunderbares Beispiel dafür, wie man gemeinsam und in Harmonie sein Leben meistern kann.
Als Bürgermeister möchte ich auch an dieser Stelle nochmals recht herzlich gratulieren und dem Jubelpaar noch viele schöne gemeinsame Jahre in Bad Elster wünschen.

Christoph Flämig
Bürgermeister

Am 17. Oktober vergangenen Jahres konnte ich Marga und Horst Berthold zum seltenen Jubiläum der Diamantenen Hochzeit in ihrer Wohnung gratulieren.

ELSTERTAL-BAUSTOFFE
· Gipskartonplatten
· Trockenbauzubehör
· Wärmedämmung
· Putze / Ziegel
· Werkzeugverkauf
Windmühlenweg 2c
08606 Oelsnitz / Vogtl.
Telefon (037421) 2 50 81
Fax (037421) 2 50 83
elstertal-baustoffe@t-online.de
KNAUF-WÄRMEDÄMMUNG UND TROCKENBAUSTOFFE IM ANGEBOT

• PKW-Ausbildung in Theorie und Praxis
• Aufbaustunden für Senioren (Auffrischung für Führerscheininhaber)
DIE FAHRSCHULE
Inh. Peter Nowak
Peter Nowak
Lindenstraße 8
08645 Bad Elster
mobil: 0160 2 38 96 47
Neueröffnung am 1. August

Geschäftsübergabe
Ab 01.01.2014 übernimmt mein Sohn
Thomas Röh
die von mir 1991 gegründete Firma
Werbemarkt Röh
Unseren Kunden und Geschäftspartnern
danke ich für die jahrelange und
erfolgreiche Zusammenarbeit.
Wolfgang Röh
WERBEMARKT RÖH
Bad Elster
www.werbemarkt-roeh.de
Untere Reuth 30 08645 Bad Elster
Tel. 037437 / 3594

Hortgruppe „fun kids“ malt für Weihnachtskarte

Traditionell versende ich als Bürgermeister jedes Jahr liebe Weihnachtsgrüße mit einer eigens dafür gestalteten Karte. Dafür malten in diesem Jahr im Oktober Kinder der Hortgruppe „fun kids“ (Klasse 3) der Kindertagesstätte „Elsternest“ Bad Elster verschiedene Motive unseres Ortes.
Am besten gefiel mir die Marienquelle. In Abstimmung mit der Druckerei Adler gestaltete meine Sekretärin, Frau Monique Windisch, mit diesem Motiv die Weihnachtskarte.
Den fleißigen Malern dieser Hortgruppe überbrachte ich am 18.12.2013 ein herzliches Dankeschön. Mit einer kleinen Maschine für den Werkraum belohnte ich die Kinder für viele schöne Weihnachtsbilder.
Mit der schönen Karte konnte ich wieder einzigartige Grüße aus Bad Elster in viele Städte versenden.
Christoph Flämig
Bürgermeister

WAHLHELFERINNEN UND WAHLHELFER gesucht!

Die Stadt Bad Elster sucht für die Durchführung der
Kommunalwahlen sowie der Europawahl am 25. Mai 2014
wieder zahlreiche Helfer.
Die Hilfe der Bürgerinnen und Bürger am Wahltag in den einzelnen Wahllokalen und bei der Briefwahl ist Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf der Wahl. Die Tätigkeit ist ehrenamtlich und jeder Wahlhelfer erhält eine Aufwandsentschädigung.
Die Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Um 7.30 Uhr treffen sich die Mitglieder des Wahlvorstandes im Wahllokal. Sie erhalten eine kurze Einweisung vom Wahlvorsteher in ihre Aufgaben und es erfolgt die Einteilung in Einsatz- und Pausenzeiten, so dass sich ein Einsatz im Allgemeinen nicht über den ganzen Tag erstrecken wird. Zur Ergebnisermittlung trifft sich der gesamte Wahlvorstand um 17.30 Uhr zur Vorbereitung und Durchführung der Ergebnisermittlung wieder im Wahllokal. Der Einsatz ist am Abend nach der Ermittlung des Wahlergebnisses beendet. Wahlhelfer kann jeder werden, der mindestens 18 Jahre als ist und seinen Hauptwohnsitz in Bad Elster bzw. in den Ortsteilen Sohl und Mühlhausen hat und wahlberechtigt ist.
Besondere Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Die Wahlvorsteher, ihre Stellvertreter und Schriftführer werden im Vorfeld geschult.
Wenn Sie uns durch eine Mitarbeit in einem Wahlvorstand unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bis 28. Februar 2014 bei einer der nachfolgend aufgeführten Telefonnummern der Stadtverwaltung Bad Elster oder per E-mail: buergermeister@badelster.de.
Die Telefonnummern sind 566-10, Frau Windisch
566-20, Frau Urban
566-41, Frau Höring
Uwe Pinkert, Hauptamtsleiter

Entsorgungstermine für Monat Februar:

Restabfälle:
ab Dr.-R.-Schmincke-Straße, Reuth und Sohl

	Montag	(g)	03.02., 17.02.
Stadtgebiet	Dienstag	(g)	04.02., 18.02.
Mühlhausen	Montag	(u)	10.02., 24.02.

Blaue Tonne:

im gesamten Gebiet	Freitag	(u)	14.02., 28.02.

Gelber Sack:

im gesamten Gebiet	Freitag	(u)	14.02., 28.02.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Abfallwegweiser des Vogtlandkreises - Entsorgungsgebiet Oelsnitz - 2014

Höring,
Hauptamt

Englischkurse

Ab März 2014 finden in der Grundschule Bad Elster (Hagerstr. 1/ Behinderteneingang) wieder Englischkurse statt. Die Kurse für Fortgeschrittene bzw. Teilnehmer der vorhergehenden Kurse beginnen am 4. bzw. 6. März 2014.
Ab Mittwoch, 5. März 2014, biete ich einen neuen Kurs für Anfänger an, der ebenfalls in der Grundschule stattfindet.
Es handelt sich um jeweils 15 Abende à 90 Minuten
(18 Uhr bis 19.30 Uhr).
Die benötigten Bücher werden von der Kursleiterin besorgt.

Kursleitung, Kontakt, weitere Informationen sowie Anmeldung bei:

Renate von Törne
Hagerstr. 16
08645 Bad Elster
Tel.: 037437 - 53 24 17
Fax: 037437 - 53 24 18
E-Mail: rvontoerne@t-online.de

Mit einer Anzeige in den
ELSTERANER NACHRICHTEN
erreichen auch Sie Ihre Kunden!
03741/598838 ·print@pccweb.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Bad Elster und seinen Ortschaften,

anlässlich einer Mitgliederversammlung der FDP-Ortsgruppe Bad Elster am 09.01.2014 wurde mehrheitlich der Beschluss gefasst, die Ortsgruppe der FDP Bad Elster aufzulösen. Gründe dafür waren die inhaltliche Distanzierung der Parteiführung in Land und Bund zur Basis. Insbesondere wird der sogenannte "sächsische Weg" von den Mitgliedern nicht mitgetragen.
Um weiterhin die erfolgreiche kommunalpolitische Arbeit für Bad Elster und seine Ortschaften fortzuführen, wurde von den anwesenden Bürgern und Mandatsträgern eine neue Wählergemeinschaft unter dem Namen "Unabhängige Bürgerschaft (UB)" gegründet.
Diese sieht ihre Aufgabe darin, parteiunabhängige und zukunftsweisende Lösungen für unsere Stadt zu finden.
Treffpunkt ist weiterhin jeder erste Donnerstag im Monat um 19:30 im "Café Schindel".

In diesem Sinne wünsche ich ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2014

Ihr Dr. Detlef Schlott

Sieg und Bronze für Degenfechterinnen aus Bad Elster

Antonia Hammerschmidt und Laura-Marie Schlott belegten die Plätze 1 und 3 bei den offenen B-Jugend Landesmeisterschaft in Wolfen (Sachsen-Anhalt). Dieses Turnier zählt zugleich als Ranglistenturnier für Sachsen. Es starteten Fechter aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg. Während Laura in der Vorrunde alle Gefechte gewann und von Platz 1 in die Direktausscheide ging, hatte Antonia in ihrer Vorrunde Schwierigkeiten und startete von Platz 12 (von 13 TLN) in die Gefechte. Laura hatte im Achtelfinale ein Freilos und Antonia besiegte Julie Jouaux von Radebeul, danach im Viertelfinale Ira Wende. Laura gewann ihr Viertelfinale gegen Charlotte Grollmisch. Im Halbfinale standen sich dann beide Elsteraner Mädchen gegenüber. Das vereinsinterne Duell konnte diesmal Antonia mit 10:8 gewinnen. Von diesem Erfolg beflügelt, gewann sie danach auch gegen Rebekka Krause aus Leipzig mit 10:8 und wurde Landesmeisterin. Laura errang die Bronzemedaille. Die Schülerinnen Lucy Roth und Luisa Hammerschmidt belegten in der vorigen Woche vordere Plätze beim Internationalen Wittenauer Fuchs in Berlin. Eines der größten Turniere in den neuen Bundesländern wird von ausländischen Sportlern, vorallem Sportlern aus Dänemark und Polen gut besucht. Lucy wurde Elfte und Luisa Fünfzehnte von 39 Mädchen in dieser Altersklasse.

Gabriele Weidhase

BESTATTUNGEN
Hannemann
Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.
Johann-Christoph-Hilf-Str. 11 • 08645 Bad Elster
Telefon 03 74 37 - 53 82 70 • Mobil 01 76 61 07 09 56
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause

Wenn der Mensch den Menschen braucht, dann sind wir für Sie da.
Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wir sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.

Der Bürgermeister der Stadt Bad Elster gratuliert:

Bad Elster

13.01.	Frau Renate Mack	zum 81. Geburtstag
13.01.	Herr Kurt Schaller	zum 76. Geburtstag
13.01.	Frau Monika Schmidt	zum 73. Geburtstag
16.01.	Frau Charlotte Lenk	zum 94. Geburtstag
16.01.	Frau Inge Wölk	zum 71. Geburtstag
17.01.	Herrn Werner Aulich	zum 87. Geburtstag
17.01.	Frau Johanna Bonitz	zum 80. Geburtstag
17.01.	Frau Christine Dehnhart	zum 74. Geburtstag
17.01.	Herrn Richard Huster	zum 82. Geburtstag
17.01.	Herrn Hans-Jürgen Klaus	zum 72. Geburtstag
17.01.	Herrn Armin Zanger	zum 70. Geburtstag
18.01.	Frau Elfriede Rappl	zum 91. Geburtstag
19.01.	Herrn Conrad Huth	zum 78. Geburtstag
19.01.	Frau Irmgard Zehn	zum 79. Geburtstag
21.01.	Frau Elfriede Körner	zum 83. Geburtstag
23.01.	Herrn Waldemar Bese	zum 72. Geburtstag
23.01.	Frau Rosemarie Dippner	zum 81. Geburtstag
23.01.	Frau Liane Prestin	zum 80. Geburtstag
24.01.	Frau Ursula Bamberger	zum 70. Geburtstag
24.01.	Frau Ruth Kurpjuhn	zum 80. Geburtstag
24.01.	Frau Ingeborg Stephan	zum 84. Geburtstag
25.01.	Frau Rosemarie Kretzschmar	zum 87. Geburtstag
27.01.	Frau Gertraude Effenberger	zum 85. Geburtstag
27.01.	Frau Gisela Nagel	zum 83. Geburtstag
29.01.	Herrn Peter Müller	zum 76. Geburtstag
31.01.	Frau Helga Gehlert	zum 84. Geburtstag
31.01.	Herrn Ernst Hildebrandt	zum 85. Geburtstag
31.01.	Frau Agnes König	zum 71. Geburtstag
31.01.	Herrn Karlheinz Ludwig	zum 77. Geburtstag
01.02.	Frau Theodora Kunz	zum 79. Geburtstag
03.02.	Herrn Erhard Sternitzky	zum 72. Geburtstag
03.02.	Herrn Edgar Wolf	zum 76. Geburtstag
04.02.	Frau Ursula Unger	zum 75. Geburtstag
05.02.	Frau Inge Otto	zum 79. Geburtstag
05.02.	Frau Elisabeth Wende	zum 74. Geburtstag
06.02.	Herrn Arend Adler	zum 85. Geburtstag
06.02.	Herrn Berthold Sörgel	zum 74. Geburtstag
06.02.	Frau Gerlinde Walther	zum 71. Geburtstag
07.02.	Frau Sigrid Bartsch	zum 84. Geburtstag
07.02.	Frau Marianne Wilfert	zum 81. Geburtstag
08.02.	Herrn Dietrich Kremling	zum 74. Geburtstag
10.02.	Frau Heidelinde Gietzel	zum 70. Geburtstag
11.02.	Herrn Lothar Mack	zum 80. Geburtstag
11.02.	Herrn Reinhart von Törne	zum 73. Geburtstag
11.02.	Frau Eveline Trützschler	zum 81. Geburtstag
13.02.	Herrn Oskar Hadwiger	zum 72. Geburtstag

Mühlhausen

24.01.	Herrn Hans Roßbach	zum 82. Geburtstag
27.01.	Frau Heidemarie Kunze	zum 73. Geburtstag
16.02.	Herrn Otto Klöne	zum 72. Geburtstag

Sohl

25.01.	Frau Elfriede Schaufuß	zum 79. Geburtstag
30.01.	Frau Irene Schädlich	zum 91. Geburtstag
02.02.	Frau Gisela Wunderlich	zum 71. Geburtstag
03.02.	Frau Margot Martin	zum 80. Geburtstag

Ein etwas anderer Weihnachtsmarkt

Auf einem „echten“ Weihnachtsmarkt riecht es lecker, man trifft viele Leute und kann Geschenke kaufen. All das konnte man auf unserem Weihnachtsmarkt in der Grundschule Bad Elster am 16.12.2013 auch erleben. Viele fleißige Helfer haben leckeres Gebäck gesponsert, welchen die Weihnachtsmarktbesucher in unserem Café genießen konnten. Das ganze Schulhaus war voller Eltern, Verwandte, Bekannte, Freunde, Lehrer und Schüler. Im Zimmer der 4. Klasse konnte man sogar auf einem Spielzeug- und Bücherflohmarkt noch ein kleines Weihnachtsgeschenk kaufen.

Mit kalten Füßen, einem leeren Geldbeutel und langen Wartezeiten musste sich bei uns niemand herum ärgern. In unserem warmen Schulhaus konnte man sich gemütlich zum Kaffeetrinken setzen und mit anderen Besuchern einen kleinen Plausch halten. Zur Erinnerung oder auch als kleines besonderes Weihnachtsgeschenk ließen manche ein Foto von sich in weihnachtlichem Outfit machen. Es kam keine lange Weile auf, denn ein Besuch im Bastel- oder Spielezimmer ließ das gar nicht zu. Zum schönen Ausklang des Weihnachtsmarktes trug dann noch das gelungene Weihnachtskonzert bei.

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler versüßten uns den Abend mit einem abwechslungsreichen Programm aus Liedern, solistischen Beiträgen und Gedichten.

Ein herzliches „Danke!“ an alle kleinen und großen Helfer sagt
das Team der Grundschule Bad Elster und der Schulförderverein

... gibt´s überall im Zeitschriften- und Buchhandel.

erhältlich u.a. in der Buchhandlung am Badeplatz

www.historikus-vogtland.de

Heizöl??? (037468) **23 62**

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

Jürgen König
Hartmannsgrüner Str. 1
08233 Treuen
Tel. (03 74 68) 23 62
Fax (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizoel.de
koenig-heizoel@t-online.de

STEUERBERATUNG
JACOB

Dr. Jacob & Kollege
STEUERBERATER PartG mbB

MARKNEUKIRCHEN, Wernitzgrüner Str. 1
Tel. 037422 551-0, Fax 037422 55199

KLINGENTHAL, Auerbacher Straße 13
Tel. 037467 28900, Fax 037467 289020

www.steuerberatung-jacob.de
info@steuerberatung-jacob.de

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Oelsnitz/V. e.V.

Ihr Pflegedienst in Bad Elster/Oberes Vogtland
Tel.: **037437-3451** oder **0171 72 93 131**

o **Pflegeberatung**
o **Häusliche Krankenpflege**
o **Demenzbetreuung, Hausnotruf**
o **Verhinderungspflege**
o **Zusätzliche Betreuungsleistungen**
Beschäftigung, Spazieren gehen, Vorlesen
08645 Bad Elster, Am Kuhberg 62, www.drk-oelsnitz.de

Ihr Fahrdienst – ***Wir machen Sie mobil***
Tel.: **037421-4970** oder **0171 4654411**

o Rollstuhlfahrdienst
o Reisedienst und Mietwagenfahrten
o Berufs- und Schülerverkehr
o Fahrten zu Arzt-, Krankenhaus- und Kurbehandlungen

Förderverein Naturbad Bad Elster e.V.

Liebe Vereinsmitglieder,
vorab möchte ich die Gelegenheit nutzen, Ihnen noch einmal für das noch so junge Jahr alles erdenklich Gute zu wünschen. Ebenfalls möchte ich mich bei all denen bedanken, die uns auch im vergangenen Jahr so zahlreich bei der Umsetzung unserer Projekte unterstützt haben.
Gemeinschaft tut gut, deshalb richtet sich hiermit meine Aufmerksamkeit speziell an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bad Elster, die uns in den vergangenen Jahren so tatkräftig bei diversen Maßnahmen sowie der Durchführung des Schwimmbadfestes unterstützten.
Zur Gewährleistung der täglichen Einsatzbereitschaft befindet sich seit kurzem ein „neues“ Fahrzeug (Suzuki Jimny) in derer Verfügbarkeit, welches den mittlerweile überalterten Vorgänger (VW Golf) ablösen soll.
Jedoch ist es notwendig, dass dieser PKW farblich umlackiert wird incl. der Bestückung mit erforderlicher Feuerwehrtechnik.
Da die finanziellen Mittel unserer FFW jedoch begrenzt sind, möchte ich hiermit im Namen unseres Fördervereins Naturbad Bad Elster zu einer Spendenaktion aufrufen.
Helfen Sie mit!
Liebe Einwohner, bitte zögern sie nicht und unterstützen dieses Projekt mit einer Spende.
Sparkasse Vogtland
Kto.-Nr.: 3723002756
BLZ: 87058000
DE56870580003723002756
BIC:WELADED1PLX
Betreff: Spende Feuerwehr Bad Elster
Mit freundlichen Grüßen
Marco Garcia Gomez
(Vorsitzender Förderverein Naturbad Bad Elster e.V.)

Wettbewerb: „ Familienfreundlichstes Unternehmen im Vogtlandkreis - 2014 “

Nachdem in diesem Jahr zum vierten Mal im Vogtlandkreis der Wettbewerb um die familienfreundlichste Stadt und Gemeinde ausgelobt wurde, beabsichtige ich im kommenden Jahr zum vierten Wettbewerb um das familienfreundlichste Unternehmen aufzurufen.
Mit der Gründung des Lokalen Bündnisses für Familie im Vogtlandkreis im Jahr 2005 ist es unser Ziel die Familiensituation durch Sicherung des Lebens- und Arbeitsstandortes, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bis hin zur Kinderfreundlichkeit in der Personalpolitik attraktiver zu gestalten. Die Wirtschaft kann nicht auf die Arbeitskraft junger Mütter und Väter verzichten.
Langfristig denkende Personalverantwortliche aus der Wirtschaft haben längst die Zeichen der Zeit erkannt und investieren in familienfreundliche und familienbewusste Arbeitsbedingungen und bieten intelligente Lösungen für alle Beteiligten an. Die Zeiten, in denen Unternehmen aus einer Vielzahl von Bewerbungen die besten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auswählen konnten, gehen zu Ende. In einer alternden und schrumpfenden Gesellschaft, in der die qualifizierten Arbeitskräfte knapp werden, liegt es im Interesse der Unternehmen dafür zu sorgen, dass Frauen und Männer sich Zeit für ihre Kinder oder für die Pflege der betagten Eltern nehmen können, ohne ins berufliche Abseits zu geraten.
Bereits in den Wettbewerben 2008, 2010 und 2012 zeigten die Preisträger herausragende Beispiele familienfreundlicher Unternehmenspolitik und wurden so Vorbild für andere. Alle Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen in unserem Landkreis können bis **spätestens 28. März 2014** ihre Bewerbungsunterlagen (max. 10 Seiten) bei der Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragten Frau Veronika Glitzner einreichen.
In der Anlage erhalten Sie die entsprechenden Wettbewerbskriterien zu Ihrer Orientierung. Wie bei den letzten Wettbewerben winken neben dem Titel auch Preisgelder, die für die drei Erstplatzierten in Höhe von 6.000,00 € übergeben werden.

„Fußball ist Ding, Dang, Dong. Es gibt nicht nur Ding.“

Hä? Ja, diese Spontanreaktion auf das Zitat von Giovanni Trappatoni ist nicht selten. Nach einer kurzen Denkpause könnte sich allerdings schon vorsichtig folgende Frage anschließen: Ist das eine bloße Arbeitsthese oder bereits die messerscharfe Analyse der schönsten Nebensache der Welt durch eine lebende Trainerlegende? Nun kennt der 74jährige Italiener sicherlich nicht die Fußballer des FSV Medizin Bad Elster. Aber sie kennen ihn, wenn auch nur aus dem Fernsehen. Am Samstag, dem 14.12.2013, führten nun eben jene Kicker, wenn auch in Unkenntnis des Ausspruches, den Beweis, dass der Trainer der Fußballauswahl der Vatikanstadt recht hat!
Im Ambiente Hotel „Quellenpark“ trafen sich die „jungen Wilden“ mit „alten Haudegen“, „Ehemaligen“, Spielerfrauen, -kindern, ja sogar Spielereltern, und ließen gemeinsam das Kalenderjahr 2013 in vorweihnachtlicher Runde ausklingen.
Nach ausgiebiger Stärkung am leckeren Spanferkelbuffet dankte der Vereinsvorsitzende, Sven Martin, ausdrücklich Peter Lauber, Peter Hertel, Frank Haustein und Maik Schimmer für deren Einsatz auf dem Platz und rund herum sowie den Organisatoren der Feier (Namen der Redaktion bekannt). Weiterhin zeigte er sich erfreut über den bisher erfolgreichen sportlichen Verlauf der Saison (DING).
Im Anschluss daran entwickelte sich ein bunter Mix aus handgemachter Musik (Michel und Steffen: „Thank you for the music“), einer Foto-Video-Adaption mit den besten FSV-Spielszenen (Überraschend: Es gab Material für 8 Minuten ;-) - Dankeschön an Natalie und „Schwani“) sowie einer Tombola, die nach einem etwas zähen Beginn rasant endete. Ein besonderer Dank (trappatonisch: DANG) gebührt an dieser Stelle den nachfolgend genannten Preisstiftern: Augustenhof-Apotheke, Best Pizza Adorf, Fa. A. Johann – Heizungsinstallation, Fa. Johann Haustechnik GmbH, Fa. Rustemeier, Lederwaren A. Fuhrmann, MediClin-Klinik „Am Brunnenberg“, RHG Schöneck, Sächsische Staatsbäder GmbH, Schuhhaus Trautloff, Schuhsalon K. Martin, Skoda-Autohaus Sörgel, Susi´s freche Früchte und der Wackler Group Chemnitz.
Es war schön zu sehen, wie generationenübergreifend gefeiert und gelacht wurde, aber auch Phrasen gedroschen und Fußballphilosophie betrieben wurden. Spätestens da waren sich alle sicher: Das ist es, was unseren Verein ausmacht! Gut informierte Kreise wissen übrigens zu berichten, dass die letzten Gäste erst weit nach Mitternacht, gut gelaunt, den Schauplatz des gelungenen Abends verließen. Womit? Na ist doch klar: mit dem noch fehlenden DONG! Quod erat demonstrandum!
Ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2014 wünscht der FSV Medizin Bad Elster allen Sponsoren, Mitgliedern, Fans und Freunden.

.....

Lokalschau des Kleintierzüchtervereins Bad Elster e.V.

Am Samstag den 25.01.2014 und am Sonntag den 26.01.2014 findet unsere

Lokalschau

in der Ausstellungshalle am Vereinsheim statt.
Auch in diesem Jahr können unsere Zuchtfreunde sowie die Zuchtfreunde der Kleintierzüchtervereine aus Adorf und Bad Brambach sowie der Rassegeflügelvereine aus Markneukirchen und Rehau, wieder auf ein erfolgreiches Zuchtjahr zurückblicken.

Wir möchten alle interessierten Elsteraner dazu einladen, sich bei einem Besuch, davon zu überzeugen. Soll es doch auch eine Brücke sein, zwischen Natur und Kultur.

Traditionell gibt es auch wieder unsere beliebte Tombola.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ich wünsche den Züchtern, Einwohnern und Gästen einen entspannten Aufenthalt.

geöffnet ist am
Samstag, den 25.01. von 09.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag den 26.01. von 09. 00 bis 16.00 Uhr
Im Namen des Kleintierzüchtervereins Bad Elster e.V.

Volker Kirchhof
1. Vorsitzender

.....

Warum in die Ferne schweifen ...? Testen Sie uns!

Rechtsanwälte
Bittmann, Klopfer & Schuster
Ihre Fachanwälte für Arbeits-, Verwaltungs-, Familien- und Sozialrecht

Lessingstraße 17 · 08626 Adorf
Telefon (03 74 23) 23 49
Telefax (03 74 23) 31 88
info@kanzlei-bittmann.de

Kriterien für ein (e) familienfreundlichste (s) Unternehmen / Institution / Einrichtung

Familienfreundlich ist immer das, was den Beschäftigten mit Familienpflichten hilft und den Unternehmen / Institutionen / Einrichtungen dabei nicht grundlegend schadet.

Die Entscheidung für Kinder ist heute eine bewusste Entscheidung. Überwiegend sehen Eltern eigene Kinder als Bereicherung ihres Lebens an. Die Entscheidung für Kinder ist auch gesamtgesellschaftlich von Interesse:
Kinder sind zukünftige Arbeitskräfte, Steuerzahler und Fürsorgeleistende. Besonders die Wirtschaft und Unternehmen müssen hierbei umdenken. Sie müssten den gesellschaftlichen Wert von Familie erkennen und sollten Eltern Zeit für ihre Kinder einräumen. Zeit für die Familie ist vom Stellenwert her gleichzusetzen mit Erwerbsarbeitszeit. Das setze jedoch neue Arbeitszeitmodelle voraus, damit Familien ihr Leben nicht allein am beruflichen Arbeitstakt ausrichten müssten.

Arbeitszeit:
- Möglichkeiten von Arbeitszeitkonten, Gleitzeit, Jobsharing oder Heimarbeit - familienbewusste Arbeitszeiten, Teilzeit, Homeoffice
- Rücksichtnahme auf Eltern - Urlaub
- …

Kinderbetreuung:
- Betriebskindergarten oder betriebliche Betreuungsplätze oder Erwerb von
  „ Belegrechten “
- Eltern - Kind - Arbeitszimmer
- Ferienangebote für Kinder der MitarbeiterInnen
- Kinderfreundlichkeit direkt beim Kunden - Kinderspielecken
- Unternehmensinterne Kinderbetreuung
- …

Elternförderung:
- Kontakthalte - und Qualifizierungsprogramme für einen reibungslosen Wiedereinstieg
  nach der Familienzeit
- Beschäftigungsmöglichkeiten in der Elternzeit
- Einstellung Alleinerziehender
- Arbeitsplatzgarantie bei vorzeitiger Rückkehr aus Elternzeit
- …

Väterförderung:
- Väterstammtische
- Modelle reduzierter Vollzeit
- ...

Telearbeit:
- Einrichtung von Telearbeitsplätzen
- …

Führungskräfte:
- Personalentwicklung - Frauen in Führungspositionen
- Förderung von weiblichen Führungspersonen mit Kindern
- …

Finanzielle Leistungen:
- betriebliches Kindergeld
- Zuschüsse zu Kinderbetreuungskosten
- …

Familien - und Mitarbeiterservice:
- Angebote der gesundheitlichen Betreuung
- Unterstützung bei der Ansiedlung am Standort
- Bereitschaft zu Patenschaften mit Kindertageseinrichtungen, Schulen, Pflegeheimen oder Familientreffs
- Vermittlung von Kinderbetreuungsplätzen, Haushaltshilfen, Babysittern oder Pflegedienst für Angehörige
- …

Ehrenamtlichkeit:
- Förderung und Unterstützung von ehrenamtlichen Engagement der Mitarbeiter
- …

Fachkräftezuwachs:
- Möglichkeiten im Erwachsenen - und Ausbildungsbereich
- Möglichkeiten für Schülerpraktikas und Ferienjobs
- Ausbildung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund
- Beschäftigung und Qualifizierung von Menschen mit Migrationshintergrund
- Beachtung der demographischen Entwicklung
- Beteiligung am Berufs - Zukunftstag
  (Girls - Day; Boys - Day)

Bewerbung zum familienfreundlichsten Unternehmen im Vogtlandkreis - 2014

Unternehmen / Institution / Einrichtung:

……

……

……

Anzahl der MitarbeiterInnen:

……

AnsprechpartnerIn:

……

Kontaktdaten:

……

……

……

Interessantes und Wissenswertes

Veranstaltungsprogramm in der Kultur- und Festspielstadt Bad Elster

Verantwortlich:
Chursächsische Veranstaltungs GmbH
(geschäftsführender Intendant: GMD Florian Merz)
König Albert Theater
Postfach 1161
D-08645 Bad Elster

Kartenvorverkauf Bad Elster:
Touristinformation Bad Elster
Servicecenter der Chursächsischen Veranstaltungs GmbH
und der Sächsischen Staatsbäder GmbH

Königliches Kurhaus, D-08645 Bad Elster
Telefon: 037437/53900, Telefax: 037437/539054
touristinfo@badelster.de, www.badelster.de

Öffnungszeiten:
täglich von 10.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Diese Zeiten gelten auch an Feiertagen.

Ermäßigungen:
Für Kurkarteninhaber ist der Besuch der Früh- und Nachmittagskonzerte, sofern nichts anderes angekündigt, unentgeltlich.
Bei eintrittspflichtigen Veranstaltungen wird in der Regel auf die Kurkarte eine angemessene Ermäßigung gewährt. Besitzer der VogtlandCard, der EnviaCard, des Egronettickets und der Leserkarte der Freien Presse erhalten beim Kauf der Karte in der Touristinformation Bad Elster und an der Theaterkasse im König Albert Theater auf den nicht ermäßigten Eintrittspreis einen Rabatt (ausgenommen kulinarische Veranstaltungen).
Bitte zeigen Sie deshalb dem jeweiligen Kontroll- und Kassenpersonal unaufgefordert Ihre Eintrittskarte vor.

Dienstag, den 21.01.14
19.30 WOLGA KOSAKEN Russische Folklore, KunstWandelhalle

Freitag, den 24.01.14
19.30 »DER BARBIER VON SEVILLA« - Premiere
Oper von Gioacchino Rossini, König Albert Theater

Samstag, den 25.01.14
19.30 ROBERTO BLANCO in »DER MUSTERGATTE«
Boulevard-Komödie von Avery Hopwood, König Albert Theater

Sonntag, den 26.01.14
15.00 »BEST OF BROADWAY« Große Musicalrevue,
König Albert Theater

Dienstag, den 28.01.14
19.30 FAIRING : »A Living Tradition« Irish Folk & Dia-Show
Königliches Kurhaus

Freitag, den 31.01.14
19.30 DIE HERKULESKEULE DRESDEN: »Gallensteins Lager«
politisch-satirisches Kabarett, König Albert Theater

Samstag, den 01.02.14
10:00 »Führung durch das König Albert Theater«, Theaterführung
durch die hist. Publikumsbereiche, König Albert Theater
15:00 »Nachmittagskonzert« mit dem Pianisten Radim Vojir (CZ),
Königliches Kurhaus
19:30 KEIMZEIT AKUSTIK QUINTETT, Konzert
König Albert Theater

Sonntag, den 02.02.14
10:00 »Ein fürstliches Trio« Matineé mit dem Trio Vivace der
Chursächsischen Philharmonie, KunstWandelhalle
15:00 »Im weißen Rössl« Operette von Ralph Benatzky / Landesbühnen Sachsen / Chursächsisches Salonorchester / Hans-Peter Preu, Leitung, König Albert Theater

Montag, den 03.02.14
15:00 »Auf königlichen Spuren«, Historische Stadtführung
Touristinformation
19:30 »Die Poesie slawischer Seele« Klavierrecital mit dem Pianisten Radim Vojir (CZ), Königliches Kurhaus

Dienstag 04.02.14
15:00 »Nachmittagskonzert« mit dem Konzertmeisterquartett der
Chursächsischen Philharmonie, Königliches Kurhaus
19:30 »Abenteuer Brasilien - erlebt und erfahren« Dia-Show mit den
Weltumradlern Axel Brümmer & Peter Glöckner
Königliches Kurhaus

Donnerstag, den 06.02.14
19:30 »Sonne, Mond und Sterne« Soirée mit der Chursächsischen
Cafémusik, KunstWandelhalle

Freitag, den 07.02.14
19:30 »Anatevka« PREMIERE Musical von Jerry Bock / Theater &
Philharmonie Thüringen / GMD Florian Merz, Dirigent
König Albert Theater

Samstag, den 08.02.14
10:00 »Führung durch das König Albert Theater« Theaterführung
durch die hist. Publikumsbereiche, König Albert Theater
19:30 REINER KRÖHNERT: »Kröhnerts Krönung« Kabarett &
Parodie, König Albert Theater

Sonntag, den 09.02.14
10:00 »Die schönsten Suiten« Matinee mit Georg Stahl (Violoncello)
KunstWandelhalle
15:00 »Zauber der Operette« PREMIERE Große Operettengala mit
Simone Ditt und dem Chursächsischen Salonorchester
König Albert Theater

Dienstag, den 11.02.14
15:00 »Nachmittagskonzert« mit dem Trio Divertimento der
Chursächsischen Philharmonie, Königliches Kurhaus
16:00 »Führung durch das König Albert Theater« Theaterführung
durch die hist. Publikumsbereiche, König Albert Theater
19:30 »Mögest Du immer ein Lied in Deinem Herzen haben«
Harfen-Konzert mit Katharina Müller (Harfe & Gesang)
Königliches Kurhaus

Mittwoch, den 12.02.14
15:00 »Nachmittagskonzert« mit dem Trio Vivace der Chursächsischen Philharmonie, Königliches Kurhaus
19:30 »Blasmusik aus dem Dreiländereck« Dreiländereckmusikanten
Markneukirchen, KunstWandelhalle

Donnerstag, den 13.02.14
19:30 »O Sole Mio« Soirée mit dem Konzertmeisterquartett der
Chursächsischen Philharmonie, Königliches Kurhaus

Freitag, den 14.02.14
15:00 »Nachmittagskonzert« Chursächsische Cafémusik,
Königliches Kurhaus
19:30 »Karl Valentins Theaterbesuch« szenisch-musikalischer Valentinstag des ValentinKarlstadt-Theaters München, König Albert Theater

Samstag, den 15.02.14
10:00 »Führung durch das König Albert Theater« Theaterführung
durch die hist. Publikumsbereiche, König Albert Theater
15:00 »Nachmittagskonzert« mit dem Konzertmeisterquartett der
Chursächsischen Philharmonie, Klinik Bad Brambach
19:30 GIORA FEIDMAN TRIO: »The Spirit of Klezmer«
Klezmer & Jazz, König Albert Theater

Sonntag, den 16.02.14
10:00 »Wenn der Vater mit dem Sohne...« Matinee mit dem Trio
Divertimento der Chursächsischen Philharmonie,KunstWandelhalle
15:00 »Große Johann-Strauß-Gala« Heiteres Musik-Theater mit dem
Chursächsischen Hofballverein und dem Chursächsischen
Salonorchester, König Albert Theater

AUSSTELLLUNGEN IN BAD ELSTER:

15.11.13-24.01.14

»Reisebilder einmal anders« Ölmalerei von Ingo Körner (Adorf/V.) Galerie im Königlichen Kurhaus Bad Elster
Mo. - Fr. 09.00 - 17.00 Uhr

31.01.14-06.04.14

NEU: »Magische Symbole im Wandel» Malerei von Ulla Hieronymi-Pinnock, Galerie im Königlichen Kurhaus Bad Elster
Mo. - Fr. 09.00 - 17.00 Uhr

15.12.13-24.03.14

»Raum - Zeit - Formung - Zerstörung« Objekte, Malerei & Grafik von Karl-Heinz Adler (Dresden), KunstWandelhalle Bad ElsterDi. - Fr. 14.00 -17.00 Uhr / Sa., Sonn- und Feiertag: 09.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

01.01.14-31.12.14

SÄCHSISCHES BADEMUSEUM BAD ELSTER: "Elsters Glanz auf den Quellen der Gesundheit" Große Erlebnisausstellung auf zwei Etagen!, KunstWandelhalle Bad Elster Di. - Fr. 14.00 -17.00 Uhr / Sa., Sonn- und Feiertag: 09.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Ev.-Luth. St. Trinitatis Kirche Bad Elster

Monatsspruch für Januar 2014
Lass mich am Morgen hören deine Gnade; denn ich hoffe auf dich.
Tu mir kund den Weg, den ich gehen soll; denn michverlangt nach dir.
Psalm 143,8

► Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten:

So 26.01.	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Bad Elster anschl. Kirchenkaffee im Gemeindezentrum
So 02.02.	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Bad Elster
	15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Raun
So 09.02.	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Bad Elster
Do 13.02	10.15 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz „Brunnenbergblick“
So 16.02.	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
	15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Raun
Do 20.02.	9.30 Uhr Gottesdienst im Alloheim “Haus am See”
Fr 21.02.	19.00 Uhr Lobpreisgottesdienst im Gemeindezentrum

* In jedem Gottesdienst in Bad Elster eingeschlossen: Kindergottesdienst *

► Herzliche Einladung zu den regelmäßigen Veranstaltungen:

montags:	17.30 Uhr Gebetskreis im Gemeindezentrum
	20.00 Uhr Montagstreff b. Mario & Elke Jacob in Raun
dienstags:	15.00 Uhr Klassen 1-6 im Gemeindezentrum
mittwochs:	16.00 Uhr Musikalische Früherziehung (nicht in den Ferien)
	18.00 Uhr Gemeindegebet in der Kirche
	19.30 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindezentrum
donnerstags:	9.30 Uhr Eltern-Kind-Kreis im Gemeindezentrum (nicht in den Ferien)
	18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindezentrum
	19.45 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum
freitags:	16.00 Uhr Jungschar
	19.00 - 22.00 Uhr JG im Gemeindezentrum

► Weiter laden wir herzlich ein:

Frauenkreis: Dienstag, 11.02., 16.00 Uhr im Gemeindezentrum
Seniorenkreis: Mittwoch, 19.01., 26.02 ., 14.30 Uhr Am Kuhberg 62
Männerkreis: Freitag, 31.01., 28.02., 19.00 Uhr im Gemeindezentrum
Bibelgesprächskreis I : Mittwoch 05.02., 19.30 Uhr Gemeindezentrum
Bibelgesprächskreis II : Mittwoch, 12.02., 19.30 Uhr in Raun
Montagsforum: Mo 03.03. 19.30 Uhr im Gemeindezentrum
Referent: Roberto Jahn
Thema: „Unterwegs im Namen des Herrn“
Motorradseelsorger berichtet von seiner Arbeit
Frauentreffen Mo, 27.01., 19.00 Uhr im Gemeindezentrum
Frauenfrühstück Di, 28.01., 9.00 Uhr im Gemeindezentrum
Referentin: Eva-Maria Mönnig
Thema: „Wie Gott aus Trümmern Großes macht!“
Nachmittag der Begegnung, Mi 19.02., 14.30 Uhr – 17.00 Uhr im Gemeindezentrum

Es erwartet Sie ein gemütliches Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen. Es besteht die Möglichkeit des Austausches und Kennenlernens. Jeder ist herzlich dazu eingeladen! Wer allein nicht kommen kann und abgeholt werden muss, darf sich unter der Telefonnummer 53256 melden.

► Andachten in den Kliniken

Brunnenberg Klinik: Montag, 23.12. / 06.01. / 20.01. - 20.00 Uhr
DEKIMED Klinik: dienstags, ev. / kath. im Wechsel - 19.00 Uhr
Paracelsus Klinik: Mittwoch - jede Woche - 18.30 Uhr
Klinik Sachsenhof: Mittwoch, 18.12. / 01.01. / 15.01. - 19.30 Uhr
Gottesdienst mit Krankensegnung in der Vogtlandklinik:
Dienstag, 17.12. /08.01. / 23.01. - 19.30 Uhr

****

Kurseelsorger: Pfr. Dieter Zimmer Ruf: 0374382197-11

****

Öffnungszeiten des Pfarramtes:
● Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr ● ● Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr ●
● Freitag 09.00 – 12.00 Uhr ●
Sprechzeiten des Pfarrers: ● Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr ●

Anschriften:

Ev.-Luth. Pfarramt Bad Elster
Kirchstr. 10, 08645 Bad Elster
Email: kg.bad_elster@evlks.de
Pfarrer Gunther Geipel
Tel. 03 74 37 / 53 12 89 Pfarrbüro
Verwaltungsmitarb. D. Wunderlich
Tel. 03 74 37 / 21 27
Fax. 03 74 37 / 53 12 90

Friedhofsverwaltung .....
Kirchstr. 10, 08645 Bad Elster
Email: kg.bad_elster@evlks.de
Kirchner H. Franke
Adorf, Tel. 03 74 23 / 5 02 48
Friedhofsmitarb. B. Prestin
Tel. /Fax 037437 / 2331
Tel. 0170 35 84 310

Römisch-Katholische Kirche »St. Elisabeth«

an Sonn- und Feiertagen 10.00 Uhr Gottesdienst

Katholisches Pfarramt „St.Josef“
Elsterstraße 30
Pfarrer Günther Eichholz
08626 Adorf/Vogtland
Telefon: 037423/2296

Sprechzeiten nach Vereinbarung

NEU: Versicherungsbüro in Landwüst
Rohrbacher Str. 14, 08258 Markneukirchen.
Tel.037422 376 910, E-Mail info@kh-finanz.com
Internet: www.kh-finanz.com

2-Raum-Wohnung zu vermieten!
43 m², mit Küche, Bad
in Bad Elster zu vermieten
☎ 0151 / 24 29 25 24 ☎ • anka.s@web.de

verbraucherzentrale Sachsen

Ausblick 2014: Das ändert sich für Energieverbraucher

Jeder Jahreswechsel bringt nicht nur zahlreiche gute Vorsätze, sondern mindestens ebenso viele neue Gesetze, Verordnungen und Vorschriften mit sich, von den Regeln für die Steuererklärung bis zum Punktesystem in Flensburg. Auch für Energieverbraucher ändert sich einiges – Roland Pause, Energieexperte der Verbraucherzentrale Sachsen, erklärt, was wichtig wird:

- Höhere EEG-Umlage: Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) garantiert den Erzeugern von Strom aus erneuerbaren Quellen eine feste Vergütung je Kilowattstunde eingespeisten Stroms. Hierfür wird von den Stromkunden eine so genannte Umlage erhoben. Diese wird im Jahr 2014 voraussichtlich auf einen neuen Höchstwert von 6,240 Cent je Kilowattstunde steigen.
- Laut Heizkostenverordnung müssen Vermieter für eine korrekte Abrechnung der Betriebskosten ab spätestens 1. Januar 2014 geeichte Warmwasserzähler und Heizwärmemessgeräte verwenden. Anderenfalls darf der Mieter den Anteil der Wärmekosten, der nicht gemäß der Verordnung erfasst wurde, pauschal um 15 Prozent kürzen.
- EU-Label für Staubsauger: Die EU-Ökodesign-Richtlinie regelt für alle europäischen Staaten, wie viel Strom Geräte maximal verbrauchen dürfen. Im neuen Jahr treten weitere Bestimmungen daraus in Kraft: Ab 1. September müssen alle Staubsauger, die neu in den Handel gelangen, das EU-Energieeffizienzlabel tragen. Außerdem gelten erhöhte Mindestanforderungen an ihre Energieeffizienz. Eine weitere Verschärfung wird es im Jahr 2017 geben.
- Anforderungen an Neubauten: Auch die neue Fassung der Energieeinsparverordnung (EnEV) wird am 01.05.2014 in Kraft treten. Darin geregelt sind unter anderem neue, verschärfte Anforderungen, die Neubauten bezüglich ihres Energieverbrauchs und von Wärmeverlusten erfüllen müssen. Außerdem müssen Verkäufer und Vermieter beispielsweise energetische Kennwerte künftig in Immobilienanzeigen mit angeben.

Bei allen Fragen zum Strom sparen, energieeffizienten Bauen und zur Auswahl effizienter Geräte hilft die anbieterunabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch, mit einem Energie-Check oder in einem persönlichen Beratungsgespräch. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie geförderten Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de, Termine unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei).

Die Schüler der Klasse 1b der Grundschule Bad Elster möchten „Dankeschön“ sagen

Das war vielleicht eine Überraschung zur diesjährigen Weihnachtsfeier am 11.12.2013.
Am Wald „Obere Reuth“ wartete in der Dämmerung Herr Haas-Zens, Revierförster von Bad Elster, mit seinem Hund Cilli auf uns. Ausgerüstet mit Taschenlampen, festem Schuhwerk führte er uns auf geheimnisvollen, dunklen Wegen durch den Wald. Wir hatten ziemlich viele Fragen und lauschten den merkwürdigen Geräuschen, welche aus dem Wald zu hören waren. Für manchen von uns war es eine echte Mutprobe. Nach ungefähr einer dreiviertel Stunde Marsch sahen wir von weitem ein Lagerfeuer. Alle dachten sofort an „Rumpelstilzchen“. Als wir näher kamen, entdeckten wir unsere Eltern zusammen mit dem Forstwirt Chris Nentwich, um ein großes Lagerfeuer herum, an der Elsteraner Jagdhütte. Da wandern ja richtig hungrig macht, gab es Würstchen am Spieß und heißen Tee. Cilli freute sich auch mächtig, wenn ab und zu mal ein Würstchen vom Spieß fiel. In der Hütte glühte der Ofen, es war festlich gedeckt, viele Kerzen brannten und es roch lecker nach selbstgebackenen Plätzchen. Die Kinder hatten diese als Überraschung für ihre Eltern gebacken. Zu aller Freude hatte der Weihnachtsmann für jeden noch ein kleines Geschenk abgegeben.
Alle, ob klein oder groß, fanden diese vorweihnachtlichen Stunden sehr schön.
Deshalb noch einmal ein großes Dankeschön an Herrn Haas-Zens und Chris Nentwich für die Unterstützung und Durchführung, damit wir so eine tolle Weihnachtsfeier in Erinnerung haben dürfen.

Schüler der Kl. 1b, alle Eltern sowie Frau Neudel und Frau Kolbe

- seit 1979 in Adorf -
"Bestattungen Fam. Rozynek"
Reinhold-Becker-Str.10, 08626 Adorf
Tel.: 037423/2810 und 50104
oder 0172/7903203
Eigenständiges Familienunternehmen
Auf Wunsch auch Hausbesuche
Tag und Nacht ständig erreichbar

Die nächsten Elsteraner Nachrichten erscheinen am 17. Februar 2014 (Redaktionsschluss: 7. Februar 2014)

Die Stadtbibliothek informiert

Liebe Leserinnen und Leser,
zunächst möchte ich Ihnen allen ein gutes „2014“ wünschen, Gesundheit, Glück und Erfolg.
Gleichzeitig danke ich Ihnen für das bisher entgegengebrachte Vertrauen in unsere Arbeit.
Bitte beachten Sie, dass ab 1.1.2014 neue Ausleihgebühren gelten :

Jahresgebühr Erwachsene	**12.00 €uro**
Familienkarte	**15.00 €uro**
Alternativ zur Jahresgebühr:	
Gebühr je Medieneinheit	**1.00 €uro**
Gebühr je Medieneinheit für Kurkarteninhaber	**0,80 €uro**

Weiterhin ändern sich auf Wunsch des Stadtrates ab **1.Februar 2014** unsere Öffnungszeiten.
Die Bibliothek hat dann wie folgt geöffnet :

Montag	**geschlossen**
Dienstag	**13.00 Uhr bis 18.00 Uhr**
Mittwoch	**geschlossen**
Donnerstag	**13.00 Uhr bis 18.00 Uhr**
Freitag	**09.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
Samstag	**09.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

Die Kinderbibliothek im Schulgebäude hat wie folgt geöffnet :

Mittwoch	**11.00 Uhr bis 16.00 Uhr .**

Zur Einstimmung auf ein hoffentlich erfolgreiches Lesejahr 2014 nun aber auch noch meine aktuellen Buchempfehlungen für Sie :
Paulo Coelho : „Die Schriften von Accra“
Ein Buch darüber, dass man jeden Augenblick so bewusst leben sollte, als wäre es der letzte, und dass man seine Träume nicht aufschieben soll.
Egon Bahr: „Das musst du erzählen“
Egon Bahr war jahrzehntelang Willy Brandts engster politischer und persönlicher Weggefährte. In diesem Buch schildert er seine ganz persönlichen Erinnerungen an die gemeinsamen Jahre.
Nele Neuhaus: „Böser Wolf“
Kriminalroman.
Ellen Alpsten: „Halva, meine Süße“
Eine Familie zwischen zwei Welten, eine Liebe, die Grenzen überwindet und ein Versprechen, das alles zerstören kann.
Martin Walser : „Die Inszenierung“
Ein meisterliches Kammerspiel über das Kunstwerk, die Ehe und die Liebe.
Kristina Ohlsson: „Aschenputtel“
Spannender Thriller.
Jonas Jonasson: „Die Analphabetin, die rechnen konnte“
Der neue Roman von Jonasson über eine junge Afrikanerin, die zwar nicht lesen kann, aber ein Rechengenie ist, ist so originell, verrückt und liebenswert wie „Der Hundertjährige“.
Tom Gamble: „ Tal der Hoffnung“
Eine Marokko-Saga.
Susanne Fröhlich: „Aufgebügelt“
Mit viel Humor und Witz begleitet Susanne Fröhlich ihre Heldin in die Welt des Flirtens.
Charlotte Valendrey: „Mein fremdes Herz“
Autobiografischer Roman.
Claus Kleber: „Spielball Erde“
Der Klimawandel verändert das Antlitz unseres Planeten. Davon ist Moderator Claus Kleber nach Reisen um die Welt zu den Brennpunkten dieser Entwicklung überzeugt.
Heimo Schwilk: „Hermann Hesse“
Eine herausragende Biografie des Dichters, der ebenso exzessiv und widersprüchlich lebte wie die Helden seiner Romane.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Sybille Rentzsch, Leiterin Stadtbibliothek

AWO Vogtland Bereich Reichenbach e. V.
Mobile Jugendarbeit Adorf und Bad Elster
Am Kuhberg 70 B (Hintereingang Haus „Waldblick“)
08645 Bad Elster

Der Jugendraum der AWO ist wie folgt geöffnet:
Kontaktstelle Mobile Jugendarbeit: . mittwochs von 13.30 – 15.00 Uhr
Offener Raum für Jugendliche: . mittwochs von 15.00 – 18.00 Uhr
„Jungs-Treff“ am Donnerstag: .jeweils von 16.00 – 18.00 Uhr
Ansprechpartner: Jens Eichelberger (Dipl.-Sozialpädagoge)
037423/57887

.....

IHK Industrie- und Handelskammer Chemnitz Regionalkammer Plauen

Sprechtage

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtage an. Eine Anmeldung ist unter Tel 03741 214-0 unbedingt erforderlich.

Existenzgründernachmittag
Erstinformationen für Existenzgründer
Montag, 03.02.2014 - von 13:30 bis 16:00 Uhr

.....

Sprechtag Bürgschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen
Beratung zur Finanzierungsabsicherung
Dienstag, 04.02.2014 - Uhrzeit nach Vereinbarung

.....

Sprechtag Unternehmensnachfolge
Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess
Donnerstag, 06.02.2014 - Uhrzeit nach Vereinbarung

.....

Sprechtag Sächsische Aufbaubank
Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten
Mittwoch, 12.02.2014 - von 11:00 bis 12:00 Uhr

.....

Veranstaltungshinweis
Veranstaltung "Update Steuern und Recht"
Mittwoch, 05.02.2014, 15:30-18:00 Uhr
nähere Informationen erhalten Sie in der IHK Regionalkammer Plauen unter Tel. 03741/
214-0.

.....

Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Elster, **Auflage:** 3.200 Exemplare

Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Bürgermeister Christoph Flämig oder sein Vertreter im Amt, Kirchplatz 1, 08645 Bad Elster, Tel. (037437) 5 66 20

Gesamtherstellung/Anzeigenteil: Papier Grimm GmbH, Syrauer Straße 5, 08525 Plauen-Kauschwitz, Tel. (03741) 52 08 96, Fax (03741) 52 74 63, Anzeigenannahme unter Tel. (03741) 59 88 38 bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum

Verteilung: WVD, Reklamationen bitte telefonisch unter (03741) 52 08 96 oder per E-Mail an mail@papiergrimm.de

Koczy's Thomas Cook Reisebüro

Mit Sicherheit ein guter Partner!

www.reisebuero-koczy.de

Oelsnitz (Thomas Cook)
Rosa-Luxemburg-Str. 12
Tel. 037421 / 23314

Plauen
Neundorfer Str. 35
Tel. 03741 / 27430

Unsere beliebten Clubreisen

Bulgarien vom 21.07.-04.08.2014

Verbringen Sie erholsame & erlebnisreiche Urlaubstage
am Goldstrand vom Schwarzen Meer

Unser Leistungspaket:

- Bustransfer zum Flughafen nach Nürnberg ab Oelsnitz & Plauen und zurück
- 14 Übern. im 4,5 Sternehotel „Grifid Hotel Vistamar" direkt am langen feinsandigen Sandstrand
- Geschäfte & Unterhaltungsmöglichkeiten in der näheren Umgebung
- ALLES INKLUSIVE mit lokalen & importierten alkoholischen u. alkoholfreien Getränken
- Liegen, Schirme & Badetücher an Pool u. Strand inklusive
- Reisebegleitung durch Jana Fritzsch und Familie

Preis pro Person im DZ
Kinderfestpreis bis 12 Jahre

ab 1329,--Euro
ab 346,--Euro

Veranstalter: Neckermann- Reisen

Portugal / Algarve vom 19.10.-31.10.2014

Rest-plätze

Lange Sandstrände mit einzigartigen Steilküsten, kleine Fischerorte sowie
interessante Ausflugsmöglichkeiten.

Unser Leistungspaket:

- Bustransfer zum / vom Flugh. ab / an Klingenthal / Oelsnitz / Plauen
- 12 Übernachtungen im 4 Sternehotel „Hotel RIU Guarana" / Alles Inklusive
- Liegen / Sonnenschirm am Pool inkl.
- Badetücher gegen Kaution
- Reisebegleitung durch Kerstin Rau und Familie

Preis pro Person im DZ
Kinderfestpreis bis 12 Jahre

ab 1273,--Euro
ab 445,--Euro

Veranstalter: TUI

Unsere Frühlingsfahrten für Sie!

Costa Classica - Traumkreuzfahrt
10.03. - 21.03.14 12 Tage Preis p.P./DZ ab € 899,–

Jubiläumsreise Gardasee
16.03. - 20.03.14 5 Tage Preis p.P./DZ ab € 339,–

Prag mit Moldauschifffahrt
21.03. – 23.03.14 3 Tage Preis p.P./DZ ab € 169,–
EZ-Zuschlag € 58,–

Schnuppertour Abano
26.03. - 30.03.14 5 Tage Preis p.P./DZ ab € 349,–

Venedig „Königin der Meere"
27.03. – 30.03.14 4 Tage Preis p.P./DZ ab € 299,–
Frühbucherpreis bis 10.02.14 € 279,–
EZ-Zuschlag € 45,–

Krk - Sonneninsel an der Kroatischen Küste
29.03. – 03.04.14 6 Tage Preis p.P./DZ ab € 399,–
EZ-Zuschlag € 70,–

Jubiläumsfahrt ins Blaue
04.04. - 06.04.14 3 Tage Preis p.P./DZ ab € 279,–

Königsstadt Krakau
10.04. – 13.04.14 4 Tage Preis p.P./DZ ab € 359,–
Frühbucherpreis bis 31.01.14 € 339,–
EZ-Zuschlag € 95,-

Holland - Ostern
...der Frühling von seiner schönsten Seite
18.04. – 21.04.14 4 Tage Preis p.P./DZ ab € 429,-
Frühbucherpreis 19.01. € 399,-
EZ-Zuschlag € 80,-

Budapest - ...an den Osterfeiertagen
18.04.14 - 21.04.14 4 Tage Preis p.P./DZ ab 349,- €
Frühbucherpreis bis 19.01.14 329,- €
EZ-Zuschlag 69,- €

Windischgarsten
Lebendiges Brauchtum und gelebte Tradition
18.04.-22.04.14 5 Tage Preis p.P./DZ ab € 419,–
Frühbucherpreis 19.01.14 € 399,–
EZ-Zuschlag € 50,--

Ostern in Rabac
18.04. – 22.04.14 5 Tage Preis p.P./DZ ab € 399,–
Frühbucherpreis bis 19.01.14 € 375,–
EZ-Zuschlag € 50,–

Jubiläumsreise - Balkan und Adria
26.04. - 05.05.14 10 Tage Preis p.P./DZ ab € 999,–

Holland
...der Frühling von seiner schönsten Seite
30.04. - 03.05.14 4 Tage Preis p.P./DZ ab € 399,–

Veranstalter: Weiherer- Reisen

Es ist von jeher ein guter Brauch,
wo man gut beraten wird, da bucht man auch!

Beratung und Buchung in Ihrem freundlichen Reisebüro Koczy! Wo sonst?

Limitierte Angebote. Druckfehler und Zwischenverkauf vorbehalten - nur solange der Vorrat reicht